

Statistik informiert ...

Nr. 116/2014

3. Juli 2014

Grundsicherungsleistungen für alte Menschen in Schleswig-Holstein 2013

Zahl der Unterstützten auf neuem Rekordhoch

In Schleswig-Holstein haben am Jahresende 2013 insgesamt 18 889 ältere Menschen im Alter von mehr als 64 Jahren Grundsicherungsleistungen für die laufende Lebensführung erhalten, das ist die höchste Zahl seit Einführung der Statistik 2003. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich ein Zuwachs um gut acht Prozent, gegenüber 2008 betrug der Anstieg 24 Prozent, so das Statistikamt Nord.

Ende 2013 waren 63 Prozent der Unterstützten Frauen. 14 Prozent aller Hilfebezieherinnen und -bezieher wohnten in Heimen und mehr als drei Viertel (78 Prozent) bezogen Grundsicherungsleistungen ergänzend zur Altersrente. 29 Prozent waren zuvor auf Arbeitslosengeld II („Hartz IV“-Leistungen) und 18 Prozent auf Sozialhilfe in Form laufender Hilfe zum Lebensunterhalt angewiesen.

Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –